

An den Oberbürgermeister Onay

Hannover, den 22.09.2020

Trammplatz 2

30159 Hannover

Tobias Braune

Einzelvertreter in der LHH

Dringlichkeitsantrag in den Rat gemäß der Geschäftsordnung der LHH

Der Rat möge beschließen Fritz Hamaan von dem offiziellen Hannover Weihnachtskalender zu entfernen

Begründung:

Fritz Haarmann war ein Serienmörder der 24 Jungen bestialisch umgebracht hatte. Hier ein Auszug aus Wikipedia:

„Nach dem anstrengenden Akt der Tötung wäre Haarmann häufig neben der Leiche zusammengebrochen und für eine Weile eingeschlafen. Dann hätte er sich einen starken Kaffee gemacht und damit begonnen, die Leiche zu zerstückeln. Das Gesicht bedeckte er mit einem Tuch. Dann öffnete er nach eigenen Schilderungen während der Vernehmung die Bauchhöhle und holte die Eingeweide heraus. Letztere tat er in einen Eimer und tunkte das sich in der Bauchhöhle ansammelnde Blut mit einem Tuch auf.^[2] Danach öffnete er mit mehreren Schnitten die Rippen des Brustkorbs und entfernte anschließend Herz, Lunge und Nieren. Außerdem trennte er mit einem Schlachterbeil Arme und Beine vom Torso ab.“

Wollen wir wirklich das dämonische, das hässliche dieser Welt zu Weihnachten durch einen Kalendereintrag verherrlichen? Müssen wir uns dann nicht über die massive Gewalt in der Stadt wundern, wenn wir als Ratsmitglieder nicht positive Maßstäbe setzen die ein Zusammenleben besser machen und nicht schlechter? Weihnachten ist ein Fest des Friedens und der Liebe Gottes, lassen Sie uns auch dies auf einem Kalender kulturell sichtbar machen.

Mit besten Grüßen

Tobias Braune